

## Resolution

# Die ICOR steht an der Seite der Arbeiter in der Türkei und des kurdischen Volkes

Während sich die demokratische Massenbewegung wiederbelebt, kämpfen die Arbeiter in der Türkei für ihre Arbeitsrechte, für höhere Löhne und bessere Lebensbedingungen und der türkische Staat hat am 17. April einen erneuten umfassenden Militärangriff auf Südkurdistan begonnen. Dies ist eine lange geplante Invasion mit dem strategischen Ziel, die kurdischen Freiheitskämpfer auszulöschen, die gesamte Region zu besetzen und alle Errungenschaften des kurdischen Volkes zu beseitigen. Aber gleichzeitig ist es eine neue Offensive des Staatsterrors und Chauvinismus gegen die wachsende Massenbewegung, besonders die wachsende Arbeiterbewegung, die dieses Jahr unabhängig über 100 Streiks organisiert hat, mehr als in den letzten paar Jahren zusammen.

Mit der Unterstützung der Imperialisten nutzt der türkische Staat Staatsterror gegen die Massenbewegung und begeht Kriegsverbrechen in Kurdistan. Die kollaborationistische bürgerliche Führung der KDP ist durch das Bereitstellen von Informationen direkt in den Einmarsch involviert und der irakische Staat hat einen Angriff auf die jesidischen Selbstverteidigungskräfte in Sindschar begonnen. Gleichzeitig bombardieren die türkische Armee und dschihadistische Milizen Rojava, während die türkische Polizei hart gegen demokratische Kräfte und Vereinigungen in der Türkei durchgreift. Politische Gefangene werden in der Türkei gefoltert und ermordet.

Der heldenhafte Widerstand der Guerilla mit mobilen Einheiten und einem wirkungsvollen Tunnelsystem gegen Luftangriffe wird die türkische Armee erneut besiegen, aber es braucht dringend Solidarität und Unterstützung der Arbeiter, der demokratischen Massenbewegungen und aller fortschrittlichen Menschen auf der Welt.

Als ICOR stehen wir an der Seite der kämpfenden Arbeiter, Revolutionäre, Antifaschisten und Antiimperialisten in der Türkei und in Kurdistan und verurteilen diesen Besatzungskrieg. Wir begrüßen den gemeinsamen Kampf der revolutionären Kräfte in der Türkei und in Kurdistan, insbesondere innerhalb der HBDH und rufen alle fortschrittlichen Menschen auf der Welt auf, die Freiheitskräfte zu unterstützen und für eine internationale und regionale revolutionäre Einheit zu koordinieren. Aktiver Widerstand überall ist der einzige Weg, um dieses barbarische Zentrum der Konterrevolution in der Region zu besiegen.

**Wir werden den Faschismus besiegen!**

**Lang lebe die vereinigte Revolution von Türkei und Kurdistan!**

**Lang lebe der Sozialismus!**